



TOP VII Tätigkeitsbericht der Bundesärztekammer

Titel: Keine soziale Benachteiligung bei Teilnahme an Auswahlverfahren

Änderungsantrag zum Entschließungsantrag

Von: Uwe Brock als Delegierter der Ärztekammer Nordrhein
Fritz Stagge als Delegierter der Ärztekammer Nordrhein
Prof. Dr. Bernd Bertram als Delegierter der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Patricia Aden als Delegierte der Ärztekammer Nordrhein
Eeva-Kristiina Akkanen-vom Stein als Delegierte der Ärztekammer Nordrhein
Christa Bartels als Delegierte der Ärztekammer Nordrhein
Angelika Haus als Delegierte der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Lothar Rütz als Delegierter der Ärztekammer Nordrhein

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHEIDUNG FASSEN:

Der Absatz der Begründung, beginnend mit "Diese Kriterien [...]" soll als 3. Absatz in den Antragstext eingeführt werden.

An diesen 3. Absatz (neu) wird folgender Text angefügt:

"Bei der Teilnahme von Studieninteressierten soll aufgrund des sozialen Status keine Benachteiligung entstehen. Gebühren für Vorbereitung, Anreise und Teilnahme an einem Auswahlverfahren sollten nicht erhoben werden."

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0